

IdeaLab! 2013: Telekom-Chef Obermann und Start-Up Experte Oliver Samwer plaudern aus dem Nähkästchen

Die studentisch organisierte Konferenz versammelt im Oktober das Who-is-Who der internationalen Gründerszene

Bereits zum 13. Mal begrüßt das IdeaLab! in diesem Jahr die internationale Start-Up-Szene zur gleichnamigen Konferenz am 11. und 12. Oktober 2013 auf dem Campus der WHU-Otto Beisheim School of Management in Vallendar.

Die Vielfalt an Teilnehmern reicht von erfahrenen Gründern, Neueinsteigern und Kapitalgebern bis hin zu gründungsinteressierten Studenten. Diese finden beim IdeaLab! seit über zehn Jahren einen Anlaufpunkt für den intensiven Erfahrungsaustausch, sowie Informationen über die aktuellen Trends und Entwicklungen der Branche.

Im Mittelpunkt des Programms stehen neben interaktiven Workshops und Speeddatings mit Investoren besonders die inspirierenden Reden erfolgreicher Gründer.

Zu den diesjährigen Rednern des IdeaLab! zählen Branchengrößen wie **René Obermann**, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Telekom. In seiner Rede wird dieser sowohl aus eigener Gründungserfahrung, wie auch aus den Erfahrungen mit dem Telekom-Inkubator hub:raum interessante Einblicke liefern.

Ebenso wird **Oliver Samwer**, Gründer und Geschäftsführer des European Founders Fund, von seinen Erfahrungen als erfolgreicher internationaler Seriengründer und Investor berichten und den Teilnehmern seine Sichtweise über Erfolgsfaktoren eines Start-Ups im heutigen Umfeld präsentieren.

Auch innovative Junggründer wie **Aaron Grant** finden im Lineup ihren Platz. Aaron entwickelte mit seinem Startup Thalmic Labs das Armband MYO, mit welchem der Benutzer in der Lage ist, mit simplen Handbewegungen technische Geräte zu steuern.

Pressemitteilung



Im Fokus der diesjährigen Konferenz stehen die Zukunft sozialer Interaktion und das digitale Miteinander. Aber auch der Wandel im Bildungssektor und die sich ständig weiterentwickelnde Unterhaltungsbranche stehen auf der Agenda.

Wie und vor allem was lernen wir in Zukunft? Müssen Web-Inhalte individuell auf den Nutzer zugeschnitten sein? Was sind strategische und logistische Herausforderungen im Online-Handel? Welche technischen Innovationen werden unsere Gesellschaft in den nächsten Jahren verändern? Diese und weitere Fragen werden beim IdeaLab! diskutiert.

In gewohnt entspannter Atmosphäre des IdeaLab! berichten die Redner zudem über ihre persönlichen Erfahrungen und individuellen Werdegänge. Wer eine Frage zum Thema Unternehmensgründung hat, findet hier eine Antwort.

Weitere Informationen zu den oben genannten Rednern und alle Neuigkeiten finden sie unter www.idea-lab.org.

Teilnehmer können sich ab sofort im Internet für die diesjährige Konferenz registrieren. Als Anreiz für frühe Anmeldungen gewährt das IdeaLab! seinen Teilnehmern besonders attraktive „Early Bird“-Konditionen mit Preisnachlässen von bis zu 30 Prozent des Originalpreises:

IdeaLab! – The Founders‘ Conference

Das IdeaLab! ist die bekannteste studentisch organisierte Gründerkonferenz Europas. Mit rund 300 internationalen Teilnehmern bringt das IL! jährlich erfahrene Gründer, Investoren sowie gründungsinteressierte Studenten zum interaktiven Erfahrungs- und Ideenaustausch zusammen.

Im Fokus stehen dabei die Gebiete Innovation im Internet, E-Commerce und mobile Anwendungen, sowie neue Technik. Dabei unterstreicht das IdeaLab! besonders den persönlichen Charakter der Unternehmensgründung. Wer sind die Personen hinter den erfolgreichen Business-Modellen? Was zeichnet ihren Weg zum Erfolg aus?

Zu bekannten Rednern der letzten Jahr gehören unter anderen: Xing-Gründer Lars Hinrichs, Soundcloud Mitgründer Alexander Ljung oder Instagram Gründungsmitglied Gregor Hochmuth.

Organisiert wird die Konferenz ehrenamtlich von einem zehnköpfigen Team von Studenten der WHU – Otto Beisheim School of Management in Vallendar.

Weitere Informationen zu dem Event finden Sie im Internet unter www.idea-lab.org.

Pressemitteilung



Pressekontakt

Katharina Bahde, Public Relations

E-Mail: katharina.bahde@whu.edu

Tel.: +49 176 26 23 21 00

WHU – Otto Beisheim School of Management

Die WHU – Otto Beisheim School of Management ist eine international ausgerichtete, privat finanzierte Wirtschaftshochschule. Die 1984 gegründete Business School gehört inzwischen zu den renommiertesten deutschen Wirtschaftshochschulen und genießt auch international hohes Ansehen. Mit dem WHU Campus Düsseldorf eröffnete die Hochschule 2012 ihren zweiten Standort.

Seit ihrer Gründung ist die WHU Vorbild für zukunftsorientierte Forschung und Lehre auf dem Gebiet der Betriebswirtschaft. Das Studienangebot umfasst ein Bachelor- und Masterprogramm, ein Vollzeit-MBA-Studium, ein Teilzeit-MBA Studium, das Kellogg-WHU Executive MBA-Programm und den Bucerius/WHU Master of Law and Business-Joachim Herz (MLB). Damit werden zurzeit 880 Programmteilnehmer sowie 278 Promotionsstudenten erreicht. Hinzu kommen maßgeschneiderte Programme für Führungskräfte, die sich den individuellen Bedürfnissen der Unternehmen anpassen.

Als einzige deutsche Privathochschule gehört die WHU außerdem der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) an. In nationalen wie internationalen Ranglisten nimmt die WHU – Otto Beisheim School of Management stets Spitzenplätze ein – zuletzt im Personaler-Hochschulranking 2012 des Magazins Wirtschaftswoche, dem Financial Times Ranking 2011 sowie im CHE-Hochschulranking 2011/12.

Pressesprecher der WHU – Otto Beisheim School of Management

Peter Augustin

E-Mail: peter.augustin@whu.edu

Tel.: +49 261 6509 540